Karpfen, Hechte und Nasen

Herbst-Hegefischen des Fischereivereins Altdorf

ALTDORF – Es war ein sonniger Herbsttag, an dem die Petri-Jünger des Fischereivereins Altdorf auszogen, um ihr Glück beim diesjährigen Herbst-Hegefischen am Flüsschen Haidenaab in der Oberpfalz zu versuchen.

Die Sonne wirkte sich nicht gerade positiv auf das Beißverhalten der Fische aus, deshalb mussten die über 50 Angler ihr ganzes Können aufbieten, um dem Gewässer einige Schuppenträger zu entlocken.

21 Fische zur Waage

Es wurden insgesamt 21 Fische zur Waage gebracht: Karpfen, Hechte und eine ganze Palette typischer Flussfische, wie zum Beispiel Nase und Aitel. Klaus Jäger fing den kapitalsten Fisch, einen prächtigen Karpfen von 3420 Gramm. Romeo Gust überlistete einen fast sechspfündigen Karpfen

und konnte sich damit den zweiten Platz sichern. Drittplatzierter wurde Ferdinand Capek mit seinem 2,6 Kilogramm schweren Karpfen.

Wertvolle Preise

Anschließend trafen sich die Fischer in der Gaststätte "Riebel" in Etzenricht zum gemütlichen Beisammensein. Der Vorsitzende, Jörg Zitzmann, beglückwünschte die erfolgreichen Angler und übergab ihnen wertvolle Preise aus dem Angelgerätesortiment.

"Die gefangenen Fische zeugen von einem artenreichen Fischbestand, was auf die nachhaltige Gewässerbewirtschaftung durch unsere Gewässerwarte zurückzuführen ist. Auch wissen wir um unsere Verpflichtung, immer wieder solche Hegemaßnahmen zu ergreifen", betonte Zitzmann. Alle Fische wurden von den Anglern verwertet.

